

Osthavelländisches Kreis-Blatt.

Zweiter Jahrgang.

Das Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend und kostet vierteljährlich 6 Sgr., wofür es durch alle Postämter zu beziehen ist. Inserate werden mit 1 Sgr. pro Zeile berechnet und beim Secretair Brandenburg zu Nauen, sowie in der Buchdruckerei zu Potsdam, Lindenstraße Nr. 18, angenommen, müssen jedoch jedes Mal spätestens bis Dienstag und Freitag Mittag um 12 Uhr in der genannten Druckerei eintreffen.

Nr. 6.

Nauen, den 19. Januar

1850.

Amtlicher Theil.

Auf Veranlassung der Königl. Regierung theile ich den Kreis-Eingefessenen nachfolgend eine Einladung zur Subscription auf das von dem Gymnasial-Oberlehrer Kohlheim in Berlin unter dem Titel: „Preußenbuch“ herausgegebene, eine Anzahl Lieder, Gefänge und Gedichte für ächte Preußen enthaltende Werk, mit dem Bemerkten mit, daß Subscriptionen auf dieses Werk bis zum 15. Februar d. J. in meinem Bureau entgegengenommen werden und zu dem Ende in eine Subscriptions-Liste nach dem unten mit abgedruckten Schema ortschafstweise zusammenzutragen sind.

Nauen, den 15. Januar 1850.

Königl. Landraths-Amt.

Wolfart.

v. c.

* * *

Einladung zur Subscription.

Schriften und Gefänge tragen zur Vredlung und Erhebung, aber auch zur Entwürdigung des inneren und äußeren Menschen sehr viel bei. Letzteres haben wir durch die sogenannten Demokraten (besser Communisten, Anarchisten, Terroristen, rothen Republikaner) in dem jüngst verflossenen Jahre bitter erfahren müssen, und müssen es leider noch erfahren; denn durch die socialistisch-demokratischen Flugblätter sind und werden deren Irrlehren bis in die untersten Volksschichten — selbst in das Heer getragen, um Religion, Menschen- und Vaterlandsliebe zu vernichten; durch ihre unzüchtigen Lieder aber werden die Begierden und Leidenschaften des Menschen erregt, gute Sitte und Würde zerstört und alles Heilige gehöhnt.

* * *

Diesem wählerischen, teuflischen Treiben der socialistisch-demokratisch-republikanischen Partei — der Feinde der Krone und des Volkes, des Königs und Vaterlandes — glaube ich dadurch entgegenzutreten, wenn ich Sammlungen von vaterländischen und sittlichen Gefängen, Liedern u. s. w. unter dem Titel: „Preußenbuch“, enthaltend vaterländische und sittliche Gefänge, Lieder und Gedichte, größtentheils nach bekannten Melodien, nebst den Aufrufen Sr. Majestät des hochseligen und jetzt regierenden Königs an sein Volk und Heer, für ächte Preußen — die ja immer ächte Deutsche sind — besonders für das stehende Heer, die Landwehr und die Mitglieder des Treubundes für König und Vaterland, auch für die Veteranen aus den Jahren 1813, auf Subscription herausgebe.

Die erste Abtheilung wird 8 Bogen Octav und 107 Piegen enthalten, à Exemplar geheftet 5 Silbergroschen, durch und im Buchhandel 7½ Silbergroschen ungeheftet kosten und in 14 Tagen, nach Eingang der Listen, um deren schleunige Rückgabe gebeten wird, vollendet sein. — Druck und Papier gut. — Ein Theil dieser Gefänge ist schon in den 11 abgehaltenen Generalversammlungen des Treubundes für König und Vaterland gesungen und mit sehr großem Beifalle aufgenommen worden. Der Preis von 5 Sgr. pro Exemplar wird nur dadurch möglich, wenn sich eine bedeutende Theilnahme herausstellt. Diese hat mir Seine Excellenz, der commandirende General in den Marken, Herr von Wrangel, der das Manuscript eingesehen hat, für die verschiedenen Truppengattungen gütigst zugesagt, und hege ich die Hoffnung, daß sich eine sehr rege Theilnahme in der ganzen conservativen Partei herausstellen werde.

K. Kohlheim,

Gymnasial-Oberlehrer u., Veteran aus den Jahren 1813—15.

Dorotheen-Straße Nr. 30.